



Altholzverwertung

Vortragender: Dipl.Ing. Rudolf Neurauter

„Klassische“ Abfallarten



- SN 17201 Holzemballagen und Holzabfälle, nicht verunreinigt
- SN 17202 Bau- und Abbruchholz

Spez.1 (aus) behandeltes(m) Holz

Spez.2 (aus) nachweislich ausschließlich mechanisch behandeltes(m) Holz

Spez.3 (aus) behandeltes(m) Holz, schadstofffrei

neu:

Spez.4 Altholz stofflich

- SN 17219 Recyclingholz, qualitätsgesichert (Abfallart darf nur mit gültigem Beurteilungsnachweis gemäß Recyclingholzverordnung idgF. verwendet werden)
- SN 92105-67 Holz (Baum- und Strauchschnitt)

Spezifizierung 4

- Altholz stofflich

Aus der Quellensortierung (z.B. bei Abfallsammelzentren oder Baustellen) oder aus einer nachfolgenden dem Stand der Technik entsprechenden Sortierung stammende Holzabfälle, die für das Recycling geeignet sind. Diese Gemische können auch alle drei Spezifizierungen 01 bis 03 umfassen, sofern sie für das Recycling geeignet sind.

Abfallende bei Altholz (Recyclingholzverordnung)

- Recyclingholzprodukte müssen die Anforderungen des Anhangs 3 erfüllen. Recyclingholz verliert mit der Deklaration auf Basis der Übermittlung eines gültigen Beurteilungsnachweises an das Ministerium die Abfalleigenschaft für die bestimmungsgemäße Verwendung
- Der Abfallbesitzer, der das Abfallende deklariert, muss bis spätestens 10. April jeden Jahres im EDM diverse Angaben über das vorangegangene Kalenderjahr übermitteln
- Der Abfallbesitzer, der das Abfallende deklariert, muss dem Abnehmer gemeinsam mit dem Recyclingholzprodukt nachweislich den gültigen Beurteilungsnachweis und Angaben zur bestimmungsgemäßen Verwendung übermitteln
- Der Abfallbesitzer, der das Abfallende deklariert, muss fortlaufende Aufzeichnungen über die Abnehmer der abgegebenen Recyclingholzprodukte (Name, Adresse, Menge, Datum) führen und sieben Jahre aufbewahren

Keine chemischen Analysen erforderliche (Recyclingholzverordnung)



- SN 17101 Rinde aus der Be-und Verarbeitung
- SN 17102 Schwarten, Spreißel aus naturbelassenem, sauberem, unbeschichtetem Holz
- SN 17103 Sägemehl und Sägespäne aus naturbelassenem, sauberem, unbeschichtetem Holz
- SN 17201 02 Holzballagen und Holzabfälle, nicht verunreinigt; (aus) nachweislich ausschließlich mechanisch behandeltes(m) Holz
- SN 17201 03 Holzballagen und Holzabfälle, nicht verunreinigt; (aus) behandeltes(m) Holz, schadstofffrei; zB mit schwermetallfreiem Leinöl behandelt
- SN 17203 Holzwolle

Zulässige Abfallarten für das Recycling



SN [□]	Sp [□]	g/gn [□]	Abfallbezeichnung [□]	Spezifizierung [□]
17101 [□]	□	□	Rinde aus der <u>Be-</u> und Verarbeitung [□]	□
17102 [□]	□	□	Schwarten, Spreißel aus naturbelassenem, sauberem, <u>unbeschichtetem</u> Holz [□]	□
17103 [□]	□	□	Sägemehl und Sägespäne aus naturbelassenem, sauberem, <u>unbeschichtetem</u> Holz [□]	□
17104 [□]	□	□	Holzschleifstäube und -schlämme [□]	□
17104 [□]	01 [□]	□	Holzschleifstäube und -schlämme [□]	(aus) behandeltes(m) Holz [□]
17104 [□]	02 [□]	□	Holzschleifstäube und -schlämme [□]	(aus) nachweislich ausschließlich mechanisch behandeltes(m) Holz [□]
17104 [□]	03 [□]	□	Holzschleifstäube und -schlämme [□]	(aus) behandeltes(m) Holz, schadstofffrei [□]
17115 [□]	□	□	Spanplattenabfälle [□]	□
17201 [□]	□	□	Holzballagen und Holzabfälle, nicht verunreinigt [□]	□
17201 [□]	01 [□]	□	Holzballagen und Holzabfälle, nicht verunreinigt [□]	(aus) behandeltes(m) Holz [□]
17201 [□]	02 [□]	□	Holzballagen und Holzabfälle, nicht verunreinigt [□]	(aus) nachweislich ausschließlich mechanisch behandeltes(m) Holz [□]
17201 [□]	03 [□]	□	Holzballagen und Holzabfälle, nicht verunreinigt [□]	(aus) behandeltes(m) Holz, schadstofffrei [□]
17201 [□]	04 [□]	□	Holzballagen und Holzabfälle, nicht verunreinigt [□]	Altholz stofflich [□]
17202 [□]	□	□	Bau- und Abbruchholz [□]	□
17202 [□]	01 [□]	□	Bau- und Abbruchholz [□]	(aus) behandeltes(m) Holz [□]
17202 [□]	02 [□]	□	Bau- und Abbruchholz [□]	(aus) nachweislich ausschließlich mechanisch behandeltes(m) Holz [□]
17202 [□]	03 [□]	□	Bau- und Abbruchholz [□]	(aus) behandeltes(m) Holz, schadstofffrei [□]
17202 [□]	04 [□]	□	Bau- und Abbruchholz [□]	Altholz stofflich [□]
17203 [□]	□	□	Holzwohle, nicht verunreinigt [□]	□
17218 [□]	□	□	Holzabfälle, organisch behandelt (zB ausgehärtete Lacke, organische Beschichtungen) [□]	□
17219 [□]	□	□	Recyclingholz, qualitätsgesichert [□]	□

Abfallende bei Altholz (Abfallverbrennungsverordnung)

- Ersatzbrennstoffprodukte müssen die Anforderungen der Anlage 9 erfüllen. Sie verlieren mit der Deklaration auf Basis der Übermittlung eines gültigen Beurteilungsnachweises an das Ministerium ihre Abfalleigenschaft für die bestimmungsgemäße Verwendung
- Der Abfallbesitzer, der das Abfallende deklariert, muss bis spätestens 10. April jeden Jahres im EDM diverse Angaben über das vorangegangene Kalenderjahr übermitteln
- Der Abfallbesitzer, der das Abfallende deklariert, muss dem Abnehmer gemeinsam mit dem Ersatzbrennstoffprodukt nachweislich den gültigen Beurteilungsnachweis und Angaben zur bestimmungsgemäßen Verwendung übermitteln
- Der Abfallbesitzer, der das Abfallende deklariert, muss fortlaufende Aufzeichnungen über die Abnehmer der abgegebenen Ersatzbrennstoffprodukte (Name, Adresse, Menge, Datum) führen und sieben Jahre aufbewahren

**Keine chemischen Analysen erforderliche
(Entwurf Abfallverbrennungsverordnung;
Anhang 8, Kapitel 2.6)**

- Altreifen (Schlüssel-Nummer 57502)
- Abfälle, die gemäß ÖNORM S 2104 nur innerhalb sowie innerhalb und außerhalb des medizinischen Bereichs eine Gefahr darstellen können
- Abfälle gemäß Anhang 9 Kapitel 2.4

Anhang 9 Kapitel 2.4



- SN 17101 Rinde
- SN 17102 Schwarten, Spreißel aus naturbelassenem, sauberem, unbeschichtetem Holz
- SN 17103 Sägemehl und Sägespäne aus naturbelassenem, sauberem, unbeschichtetem Holz
- SN 17104 02 Holzschleifstäube und –schlämme; (aus) nachweislich ausschließlich mechanisch behandeltes(m) Holz
- SN 17104 03 Holzschleifstäube und –schlämme; (aus) behandeltes(m) Holz, schadstofffrei
- SN 17114 Staub und Schlamm aus der Spanplattenherstellung
- SN 17201 02 Holzemballagen und Holzabfälle, nicht verunreinigt; (aus) nachweislich ausschließlich mechanisch behandeltes(m) Holz
- SN 17201 03 Holzemballagen und Holzabfälle, nicht verunreinigt; (aus) behandeltes(m) Holz, schadstofffrei; zB mit schwermetallfreiem Leinöl behandelt
- SN 17203 Holzwolle, nicht verunreinigt
- Tiermehl (SN 11701, 11702, 97101 und 97102)
- Tierfett SN 12302
- Speiseöl SN 12102 und 12302
- pflanzliche Abfälle aus der Landwirtschaft, der Nahrungs-, Genuss- und Futtermittelproduktion
- aus der Aufbereitung von Baum- und Strauchschnitt, SN 92105-67, stammende Holzabfälle, die der SN 17201-02 zugeordnet werden, wenn der Aschegehalt und der Masseanteil der Feinfraktion jeweils maximal 10 % beträgt

Altholzmengen

- Bundesabfallwirtschaftsplan 2017?
- Statusbericht zur Abfallwirtschaft 2019?

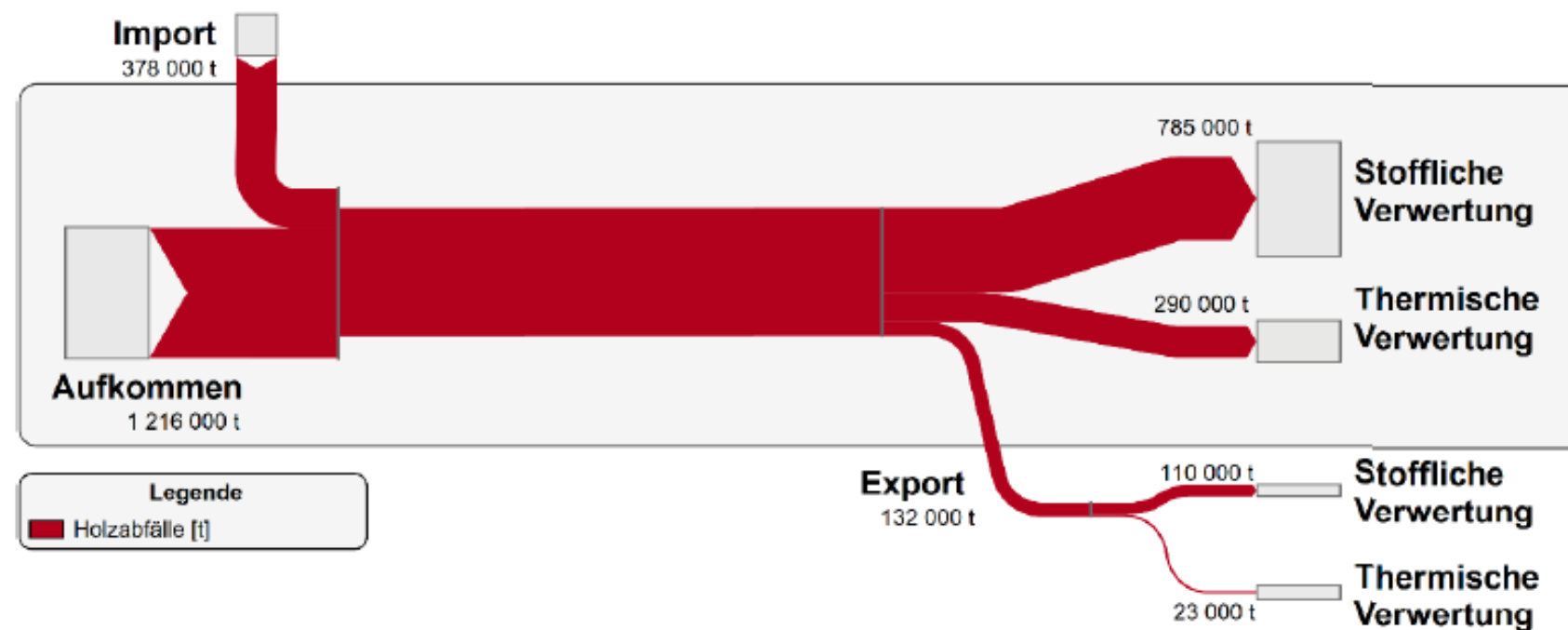
Eigene Erhebungen aus den Abfallbilanzen für 2018

- | | |
|------------------------------|----------------------|
| ▪ stofflich verwertet | 60.000 Tonnen |
| ▪ <u>thermisch verwertet</u> | <u>22.500 Tonnen</u> |
| ▪ Gesamt | 82.500 Tonnen |



Bundesabfallwirtschaftsplan 2022

Abbildung 69: Aufkommen, Import, Export und Verbleib von Holzabfällen in Österreich, 2019



Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Weitere Informationen:

www.tirol.gv.at/umwelt/abfall/

www.sauberes-tirol

www.kompost-tirol.at